

BETWEEN TRADITION AND MULTIMEDIA LIFE

indianer inuit



DAS NORDAMERIKA FILMFESTIVAL [4]

STUTT GART 19. BIS 22. JANUAR 2012
TREFFPUNKT ROTEBÜHLPLATZ

www.nordamerika-filmfestival.com

LIEBE FESTIVALBESUCHERINNEN UND -BESUCHER!

INDIANER INUIT: DAS NORDAMERIKA FILMFESTIVAL, das nun bereits zum vierten Mal seit 2004 im Zweijahresrhythmus in Stuttgart stattfindet, war eine Vision. Nicht wenige lächelten, schüttelten den Kopf oder hielten sich den Zeigefinger an die Stirn, als sie von der Idee einer solchen Veranstaltung hörten. Inzwischen hat das Festival Wellen geschlagen und wächst unaufhaltsam. Filminteressierte aus ganz Europa und Nordamerika kommen zu diesem Event, um sich mitreißen zu lassen von der Atmosphäre dieses Festivals, von seinen Diskursen und Dialogen, vom Austausch unter den Rezipienten mit seinen Machern und vor allem mit den indigenen Gästen aus Nordamerika.



Unter dem Motto „Between Tradition and Multimedia Life“ präsentiert das Filmfestival mehr als 50 Filmproduktionen unterschiedlichster Art. Das Filmfestival-Team möchte insbesondere auch junge Leute ansprechen, deshalb nehmen die Schulfilmveranstaltungen einen besonderen Platz im Festivalprogramm ein.

Diese in Europa einzigartige Film- und Kulturveranstaltung unterstreicht den Charakter Stuttgarts als weltoffene, international verflochtene und interkulturell wegweisende Stadt. Mein Dank gilt allen, die das Filmfestival durch ihre Unterstützung möglich gemacht haben, insbesondere meinem Team. Ich freue mich auf Ihren Besuch bei **INDIANER INUIT: DAS NORDAMERIKA FILMFESTIVAL** im Stuttgarter **TREFFPUNKT Rotebühlplatz!**

Gunter Lange, Künstlerischer Leiter, www.mace25.com

GRUSSWORT

Im Januar 2012 ist es wieder soweit – unter dem Motto „Between Tradition and Multimedia Life“ findet das vierte Stuttgarter und bislang einzige europäische **INDIANER INUIT: DAS NORDAMERIKA FILMFESTIVAL** statt.

Ich freue mich, dass dieses interessante und den Dialog fördernde Festival hier in unserer Stadt veranstaltet wird. Die dialektische Fragestellung „Tradition und Moderne“, welche die Kultur in allen Bereichen immer wieder beschäftigt, aus der Sicht der Indianer und Inuit anhand ihrer jeweiligen Lebensrealitäten präsentiert zu bekommen, finde ich faszinierend. Die beteiligten Partner, vhs, Linden-Museum und James-F.-Byrnes-Institut, die sich mit ihren unterschiedlichen Erfahrungen und Kompetenzen einbringen, versprechen ein großartiges Festival mit vielseitigen und spannenden Ansätzen. Besonders begrüße ich den medienpädagogischen Ansatz des Festivals, der es jungen Cineasten ermöglicht, im Rahmen von Begegnungen mit indigenen Filmschaffenden das Gesehene zu diskutieren und hierbei zu reflektieren.

Ganz herzlich möchte ich den Organisatoren, insbesondere Gunter Lange, an dieser Stelle für das Engagement danken. Allen Besucherinnen und Besuchern des Festivals wünsche ich eindrucksvolle Tage, spannende Kontakte und eine unvergesslich schöne Zeit in der Landeshauptstadt.

Dr. Wolfgang Schuster

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart

STUTTGART



MFG Filmförderung Baden-Württemberg

FILMFESTIVAL-PROGRAMM UND VERANSTALTUNGEN 17.–23. JANUAR 2012

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

DI 17

19 UHR | DEUTSCH-AMERIKANISCHES ZENTRUM | VORTRAG VON ANGELA WEBB
HOW TO SEE THEM RIGHT – STEREOTYPISIERUNG DURCH DIE MEDIEN?
CHARLOTTEPLATZ 17, 70173 STUTT GART, T. 0711-22 818-30

MI 18

19.30 UHR | LINDEN-MUSEUM | KONZERT
DINÉ WAY OF LIFE – RADMILLA CODY, BEGLEITET VON ULRICH WEDLICH
HEGELPLATZ 1, 70174 STUTT GART | PREIS: 10 € (8 € ERMÄSSIGT) | ANMELDUNG: T. 0711-2022-444 ODER ANMELDUNG@LINDENMUSEUM.DE

ALLE FILMVORFÜHRUNGEN | VHS STUTT GART IM TREFFPUNKT ROTEBÜHLPLATZ | ROBERT-BOSCH-SAAL | ROTEBÜHLPLATZ 28, 70173 STUTT GART | RESERVIERUNG: T. 0711-1873-800 | PREISE | EINZELVORSTELLUNG 4 € (3 € ERMÄSSIGT) | SCHULKLASSEN 1 € PRO SCHÜLER | DAUERKARTE 45 € (40 € ERMÄSSIGT)

DO 19

8.30 UHR | SCHULFILMVERANSTALTUNG
Horse You See Dokumentarfilm USA 2007, Navajo m. engl. Untertiteln, ab 6 J.
Ikingut – Die Kraft der Freundschaft Spielfilm Island 2000, deutsch, ab 6 J.

11 UHR | SCHULFILMVERANSTALTUNG
Geronimo – Eine amerikanische Legende Spielfilm USA 2003, engl., ab 12 J.

14 UHR | JUNGES INDIGENES KINO
Apache Chronicle Experimentalfilm Schweden/USA 2011, engl.
We Shall Remain – Geronimo Dokumentarfilm USA 2008, deutsch

16 UHR | JUNGES INDIGENES KINO
Homeland Nation – Mescalero Apache Dokumentarfilm USA 2011, engl.
Apache 8, Dokumentarfilm USA 2010, engl.

19 UHR | INDIANER INUIT: DAS NORDAMERIKA FILMFESTIVAL
OPENING RECEPTION | FESTIVALERÖFFNUNG
mit Dagmar Mikasch-Köthner, Direktorin der vhs stuttgart, Susanne Laugwitz-Aulbach, Leiterin des Kulturstadts der Landeshauptstadt Stuttgart, Radmilla Cody, UNICEF-Repräsentantin, Dennis Banks, Mitbegründer American Indian Movement (AIM), Gunter Lange, Festivalleiter, und indigenen Gästen

20 UHR | FILMNACHT
Horse You See Dokumentarkurzfilm USA 2007, Navajo m. engl. Untertiteln
Beautiful Dawn Radmilla Cody Musikvideo USA, engl.
Hearing Radmilla Dokumentarfilm USA 2010, engl. m. deutschen Untertiteln

FR 20

8.30 UHR | SCHULFILMVERANSTALTUNG
Reise zur Insel der Geister Spielfilm USA 1991, deutsch, ab 6 J.

11 UHR | SCHULFILMVERANSTALTUNG
Windwalker Spielfilm USA 1980, deutsch m. engl. Untertiteln, ab 8 J.

14 UHR | SITTING BULL UND AMERIKAS NICHT ERZÄHLTE GESCHICHTEN
Written Out Of History – The Untold Legacy Of Native American Slavery Dokumentarfilm UK 2010, engl.
Sitting Bull's Vision Kanada 2007, engl.
Lost Bones Dokumentarfilm Kanada 2009, engl.

16 UHR | SITTING BULL UND AMERIKAS NICHT ERZÄHLTE GESCHICHTEN
Share The Wealth Kurzspielfilm USA 2006, engl.
Misawac Kawi Na wapamitin, Kurzspielfilm Kanada 2011, Cree/Michif m. engl. Untertiteln
On The Trail Of Sitting Bull Dokumentarfilm Türkei 2011, türkisch m. engl. U.

18 UHR |
Heimkehr nach Medicine River Spielfilm/Drama Kanada 1993, deutsch

20 UHR | ARKTISCHE TRAGÖDIEN
On The Ice (Sikumi) Spielfilm/Drama USA 2011, engl.

22 UHR | ARKTISCHE TRAGÖDIEN
The Necessities Of Life (Ce qu'il faut pour vivre) Drama Kanada 2008, engl.

21 SA

8.30 UHR | DIE MACHT DES TOTEMS UND DER SPRACHE
Totem Kurzspielfilm Kanada 2009, engl.
The Making Of A Haida Totem Pole Dokumentarfilm Kanada 2008, engl.
Potlach: To Give Dokumentarfilm Kanada 2011, engl.
Cry Rock Animationsfilm/Dokumentarfilm Kanada 2010, Nuxalk m. engl. U.

11 UHR | DIE MACHT DES TOTEMS UND DER SPRACHE
Reclaiming Their Voice Dokumentarfilm USA 2009, engl.
Hamac Caziim Dokumentarfilm USA/Mexiko 2011, engl./span. m. engl. U.
Songs Of The Colorado Dokumentarfilm USA 2011, engl.

14 UHR | JUNGES INDIGENES KINO | WER BIN ICH? WOZU GEHÖRE ICH?
Crazy Town Kurzspielfilm Kanada 2010, engl.
Last Call Indian Dokumentarfilm Kanada 2010, engl.
Two Spirits Dokumentarfilm USA 2010, engl.

16 UHR | JUNGES INDIGENES KINO | WER BIN ICH? WOZU GEHÖRE ICH?
Jingle Dress Experimenteller Tanzfilm über die Kraft der Trommel, R: Christina Latham, Kanada 2011, 2 min, engl.
Water Flowing Together Dokumentarfilm USA 2007, engl.

18 UHR | HOLLYWOOD UND SEINE INDIANER
Blue In The Face Kurzspielfilm/Komödie Kanada 2010, engl.
Hollywood Indian Dokumentarfilm Kanada 2010, engl.
Reel Injun Dokumentarfilm Kanada 2009, engl.

20 UHR | POLITISCH ENGAGIERTES KINO
A Good Day To Die Dokumentarfilm USA 2010, engl.

22 UHR | POLITISCH ENGAGIERTES KINO
Older Than America Spielfilmdrama Kanada 2008, engl.

11 UHR | MUSIKFILM MATINEE (DAUER 109 MINUTEN)
The Road Forward – Pura Fe, Leela Gilday, Jennifer Kreisberg, Michelle St.John u.a. R: Marie Clements, 3.16 min
Spare Change – Plex R: Michael Corbiere, Jennifer Podemski
Stoned For Days – Derek Miller R: James Kinistino, Derek Miller
Grateful – Plex R: Jennifer Podemski
Jesus Indian – Leela Gilday, Musik: Bruce Ruddell Musikdrama R: Marie Clements
Try Anything – Sierra Noble R: Jeth Weinrich
Sierra Song – Sierra Noble Filmportrait über die Métis Sängerin und Fiddle-lerin, Kanada 2006 R: John Barnard, 30 min
Indian Reservation Blues – Musikalisches Roadmovie: indigene Musikerinnen und Musiker in Kanada und den USA, R: Guy Fay, Jean-Pierre Bruneau

14 UHR |
Extraction Dokumentarfilm Kanada 2011, engl.
Canada: Apartheid Nation Dokumentarfilm Kanada 2011, engl.
Ishi – The Last Yahi Dokumentarfilm USA 1994, engl.

16 UHR | INDIANER INUIT FÜR FAMILIEN
Die Abenteurer des kleinen Indianerjungen Little Tree Spielfilm/Drama USA 1997, deutsch, ab 6 J.

18 UHR | CLOSING NIGHT
My Super Sea Wall Dokumentarfilm D/USA 2009, engl. m. dt. U.
Pitaqangittuq Dokumentarfilm Kanada 2010, engl.
Skydancer Dokumentarfilm D/USA 2011, engl.

14.30–17 UHR | LINDEN-MUSEUM | LEHRERFORTBILDUNG
NATIVE PEOPLES – BETWEEN TRADITION AND MULTIMEDIA LIFE PROGRAM WITH DENNIS BANKS (OJIBWA) AND MORE NATIVE AMERICAN GUESTS OF THE FESTIVAL: A UNIQUE OPPORTUNITY TO MEET NATIVE AMERICANS, SHARE INFORMATION AND DISCUSS CULTURAL ISSUES.
HEGELPLATZ 1, 70174 STUTT GART | ANMELDUNG BIS 19.1. 2012: T. 0711-2022-579 ODER FUEHRUNG@LINDENMUSEUM.DE | KEINE GEBÜHR

23 MO

WWW.NORDAMERIKA-FILMFESTIVAL.COM

FESTIVALTEAM/KOOPERATIONSPARTNER
KÜNSTLERISCHE LEITUNG UND INFORMATION GUNTER LANGE, MEDIA ARTS CULTURAL EVENTS KONSTANZ | GL@MACE25.COM
IRIS LOOS, KATHARINA FRÜH M.A., FACHBEREICH FILM/MEDIEN UND KULTUR EXTRA, VHS STUTT GART | WWW.TREFFPUNKT-ROTEBUEHLPLATZ.DE
DR. SONJA SCHIERLE, NATALIE SCHOLZ, LINDEN-MUSEUM STUTT GART | WWW.LINDENMUSEUM.DE
CHRISTIANE PYKA, JASMIN BERTEL, DEUTSCH-AMERIKANISCHES ZENTRUM/JAMES-F.-BYRNES-INSTITUT E.V. STUTT GART | WWW.DAZ.ORG
DR. BRIGITTE SCHLEIPEN, LEITERIN UNICEF ARBEITSGRUPPE STUTT GART | WWW.STUTT GART.UNICEF.DE
PROJEKTSUPPORT KLAUS TORNOW, M. TORNOW, K.T. NETWORKING + CONSULTING | WWW.TORNOW-CONSULT.DE
ÜBERSETZUNG, UNTERTITELUNG NORBERT MALLIK, KONSTANZ | WWW.EINMALLIK.DE | REGINA MAYER
WEBSITE HUBL GREINER, KOMPONIST, PRODUZENT, KONSTANZ | WWW.HUBL.COM
DESIGN CLAUDIA KNUPFER, KONSTANZ | WWW.CKNUPFER.COM

SCHIRMHERRSCHAFTEN AMERICAN INDIAN FILM INSTITUTE AND FESTIVAL SAN FRANCISCO | DREAM-SPEAKERS INTERNATIONAL ABORIGINAL FILM FESTIVAL EDMONTON, KANADA | UNICEF STUTT GART

TREFFPUNKT Rotebühlplatz
Lernen.Bildung.Kultur



Dreamspeakers | Film Festival

GRUSSWORT VON UNICEF AN DAS FILMFESTIVAL 2012

Wir Bürger von Stuttgart können stolz sein, dass dieses in Europa einmalige Nordamerika-Filmfestival hier in unserer Stadt gezeigt wird, dass so viele bedeutende Filmschaffende zu uns reisen und das Festival begleiten. Als UNICEF sind wir stolz, dass wir für dieses Festival als Schirmherren erwählt wurden. Und auch, dass Radmilla Cody, die nicht nur eine fantastische Schauspielerin und Sängerin ist, sondern auch auf ihre Familien in der Familie einsetzt, als UNICEF-Repräsentantin nach Stuttgart kommt. Verständnis für andere Kulturen zu haben, insbesondere für Minderheiten in einem Land, ist ein Grundanliegen von UNICEF. Dieses Filmfestival trägt dazu bei, dass wir unser Gefühl für andere Völker erweitern. In diesem Sinne wünsche ich dem Festival viele Zuschauer und gute Gespräche. Ich danke vor allem Gunter Lange für seinen unermüdbaren Einsatz und Kontaktpflege in Nordamerika und auch hier bei uns.

Dr. Brigitte Schleipen

Leiterin der UNICEF-Arbeitsgruppe Stuttgart



Koordination: vhs stuttgart
Rotebühlplatz 28 • 70173 Stuttgart
Tel. 0711/1873-800
www.treffpunkt-rotebuehlplatz.de

A GOOD DAY TO DIE

Dokumentarfilm USA 2010, R: Lynn Salt, David Mueller, 52 min, engl.

Dennis Banks war einer der Gründer des American Indian Movement 1968. Der Film präsentiert einen privaten Blick auf sein Leben, seine Erfahrungen in der Boarding School, im Militär, im Gefängnis und bei verschiedenen politischen Aktionen.

**APACHE 8**

Dokumentarfilm USA 2010, R: Sande Zeig, 52 min, engl.

Herausforderungen und Heldentum der ersten Frauen-Löschtruppe für Wald- und Buschbrände werden deutlich in den teils komischen, teils zarten Geschichten, die vier außergewöhnliche Frauen der White Mountain Apache Nation erleben.

**APACHE CHRONICLE**

Experimentalfilm, Schweden/USA 2011, R: Nanna Dalunde, 41 min, engl.

Porträt über Leben und künstlerisches Schaffen von fünf jungen Frauen, die neben dem Skateboarden und der Graffiti-Kunst ihre indigenen Traditionen pflegen.

BLUE IN THE FACE

Kurzspielfilm/Komödie Kanada 2010, R: Myron A. Lameman, 3 min, engl.

Wer ist cool, wer angesagt? Die fragwürdige Verbreitung indianischer Werte in den Hollywood Blockbustern und wie Indianer selbst damit umgehen, wird hier witzig thematisiert.

**CANADA: APARTHEID NATION**

Dokumentarfilm Kanada 2011, R: Angela O'Leary, 28 min, engl.

Die abgelegenen Gemeinden der First Nations leben unter ärmsten Bedingungen direkt neben einer Diamantenmine. Behördliche Diskriminierung steht einer besseren Zukunft im Wege – aber es gibt Hoffnung.

CRAZYTOWN

Kurzfilm Kanada 2010, R: Sarah Podemski, D: Kelsey Oluk, Sarah Podemski, 5 min, engl.

Crazytown ist der Ort, wo man hinget, wenn man dringend Liebe braucht. In diesem Kurzfilm besprechen zwei Freundinnen die aus ihrer Sicht beste Taktik, dorthin zu gelangen und einen Partner zu finden.

CRY ROCK

Animations-/Dokumentarfilm Kanada 2010, R: Banchi Hanuse, 29 min, Nuxalk, engl. U.

Die wilde Schönheit des Bella Coola Valley in British Columbia kombiniert mit Wasserfarben-Animation erhellten die Reise einer jungen Filmemacherin in die Welt Sprache, Erzählung, Kultur und Geschichte der Nuxalk.

DAS VERMÄCHTNIS DES INDIANERS (WINDWALKER)

Spielfilm USA 1980, R: Kieth Merrill, 107 min, ab 6 J. (empf. ab 8 J.), deutsch m. engl. U.

Ein alter Indianer wird nach seinem Tod nochmals zum Leben erweckt, um wichtige Dinge zu erledigen und mit seiner Familie wiedervereint zu werden – sehr spannend!

DIE ABENTEUER DES KLEINEN INDIANERJUNGEN LITTLE TREE

Drama USA 1997, R: Richard Friedenberg, D: Tantoo Cardinal, Joseph Aston, James Cromwell u.a., 111 min, ab 6 J. (empf. ab 8 J.), deutsch

Nach dem Tod seiner Mutter kommt der kleine Indianerjunge Little Tree zu seinen traditionell lebenden Großeltern. Er fühlt sich wohl bei ihnen und in der Wildnis, aber die Behörden bringen den freiheitsliebenden Jungen zur Umerziehung in eine Missionsschule, wo er schon sehr bald aneckt.

EXTRACTION

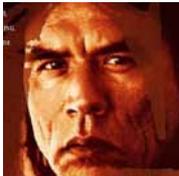
Dokumentarfilm Kanada 2011, R: Myron A. Lameman, 15 min, engl.

Extraction untersucht die Auswirkungen der Ölsande auf das Land und seine Bewohner in Alberta, Kanada, und zeigt den politischen Kampf um einen Abbaustopp.

GERONIMO – EINE AMERIKANISCHE LEGENDE

Drama USA 1993, R: Walter Hill, D: Jason Patric, Gene Hackman, Robert Duvall, Wes Studi, Matt Damon. 115 min, ab 12 J., dt.

Die Geschichte des legendären Apachen-Kriegers und Mediziners Geronimo, der sich mit 30 Kriegermonatelang der Gefangennahme und Deportation widersetzt, bis er schließlich 1886 von der Armee der Vereinigten Staaten gezwungen wurde, sich zu ergeben.

**HAMAC CAZIIM**

Dokumentar-/Musikfilm, USA/Mexiko 2011, R: H. Paul Moon, 40 min, span./engl., m. engl. U.

Die Rockband Hamac Caziim nimmt in ihre Songs alte Legenden der Comca'ac in traditioneller Sprache auf, mit Erlaubnis der Stammesältesten.

HEARING RADMILLA

Dokumentarfilm USA 2010, R: Angela Webb, 82 min, engl., dt. U.

Das Porträt von Radmilla Cody, der ersten Miss Navajo gemischter Herkunft, erzählt von ihrer umstrittenen Amtszeit (1997–1998), ihrer vielversprechenden Karriere als Sängerin und von Ereignissen mit juristischen Folgen.

**HEIMKEHR NACH MEDICINE RIVER**

Komödie, Kanada 1993, R: Stuart Margolin, D: Tom Jackson, Graham Greene, Sheila Tousey, 96 min, dt.

Ein erfolgreicher Fotoreporter kehrt nach dem Tod seiner Mutter zurück in sein Heimatreservat und hat Probleme, sich wieder einzuleben.

HOLLYWOOD INDIANS

Dokumentarfilm Kanada 2010, R: Jennifer Podemski, 7 min, engl.

Filmemacherin Jennifer Podemski interviewt bekannte indigene Medienschaffende, die sich kritisch über die Art und Weise äußern, wie die Filmfabrik Hollywood „Indianer“ im Film darstellt.

HOMELAND NATION – MESCALERO APACHE

Dokumentarfilm USA 2011, R: Peter Mervis, 45 min, engl.

Die Dokumentationsreihe stellt Indianerreservate der USA vor, aus Sicht ihrer Bewohner. In diesem Film erzählen Mescalero-Apachen ihre Geschichte.

HORSE YOU SEE

Dokumentarfilm für Kinder, USA 2007, R: Melissa Henry, 8 min, ab 6 J., Navajo m. engl. U.

Ein Kinderfilm, der das Leben und die Navajo-Sprache zelebriert und uns zeigt, welche wichtige Rolle das Pferd in der Kultur der Navajo spielt.

IKINGUT – DIE KRAFT DER FREUNDSCHAFT

Spielfilm Island 2000, R: Gisli Snaer Erlingsson, D: Hjalti Runar Jonsson, Hans Tittus Nakinge, Palmi Gestsson, 87 min, ab 6 J., dt.

Die Freundschaft zweier 11-jähriger Jungen im Island des 19. Jahrhunderts erweist sich stärker als kulturelle Fremdheit, Argwohn und Angst.

ISHI – THE LAST YAH

Dokumentarfilm USA 1994, R: Jed Riffe, Pamela Roberts, 60 min, engl.

Ishi wird um 1860 in einem der letzten intakten Dörfer des Yahi-Stammes geboren. Ein Anthropologe erkennt seine Bedeutung für die Wissenschaft.

KWAKWAKA'WAKW POTLATCH: TO GIVE

Dokumentarfilm Kanada 2011, R: Barb Cranmer, 10 min, engl.

Ein faszinierender Einblick in die Potlatch-Tradition der Kwakwaka'wakw, eines Stammes an der Nordwestküste Kanadas.

**LAST CALL INDIAN**

Dokumentarfilm Kanada 2010, R: Sonia B. Boileau, 45 min, engl.

Eine Dokumentation über kulturelle Identität, das Recht, als Ureinwohner zu gelten und das Dilemma, dem sich viele Indianer der letzten Generation ausgesetzt sehen.

LOST BONES

Dokumentarfilm Kanada 2009, R: John Barnard, 48 min, engl.

Lost Bones berichtet über das Leben des Lakota-Häuptlings Sitting Bull, seinen Tod und die Geschichten, die sich um seine letzte Ruhestätte ranken.

MISAWAC KÂWI NA'WAPAMITIN (UNTIL WE MEET AGAIN)

Kanada 2011, R: Gail Maurice, 14 min, Cree/Michif, engl. U.

In dieser tiefgründigen Geschichte um Liebe und Loslassen kehrt eine junge Frau nach Hause zurück, um ihre kränkelige Großmutter zu pflegen. Über ihre familiären Verpflichtungen wird sie mit der Sterblichkeit konfrontiert.

MY SUPER SEA WALL

Dokumentarfilm D/USA 2009, R: Gina Abatemarco, 12 min, engl. m. deutschen U.

Die 377 Bewohner von Kivalina, einer Inuit Gemeinde an der Spitze einer winzigen Insel im äußersten Westen von Alaska, sind die ersten US-amerikanischen Klimaflüchtlinge. Mit einer 3 Millionen Dollar teuren Mauer aus Sandsäcken soll die Insel vor der Überflutung gerettet werden.

OLDER THAN AMERICA

Drama Kanada 2008, R: Georgina Lightning, 102 min, engl.

Die schrecklichen Methoden, mit denen indianische Internatsschüler zur Anpassung gezwungen wurden, lassen auch 50 Jahre später die Nachfahren nicht in Ruhe. Ein Erdbeben bringt sorgsam gehütete Geheimnisse ans Licht.

**ON THE ICE (SIKUMI)**

Drama USA 2011, R: Andrew Okpeaha MacLean, D: Frank Qutuq Irelan, Adamina Kerr, Teddy Kyle Smith, John Miller, 96 min, engl.

Ein junger Inuit wird Zeuge, wie einer seiner Freunde einen Mord begeht. Er hilft, die Tat zu vertuschen, wird aber von seinem Gewissen geplagt.

ON THE TRAIL OF SITTING BULL

Dokumentarfilm Türkei 2011, R: Ece Soydam, 70 min, türkisch m. engl. U.

Bildgewaltige Dokumentation über die gegenwärtige Lebensrealität der Lakota-Sioux mit all ihren Höhen und Tiefen.

**PITAQANGITTUQ**

Dokumentarfilm Kanada 2010, R: Guillaume Ittukssarjuat Saladin, 32 min, engl.

Die Klimaerwärmung verändert die Lebensbedingungen in der isolierten arktischen Gemeinde Pitaqangittuq. Die Bewohner begegnen den Veränderungen mit den Überlebensstechniken ihrer Vorfahren.

**RECLAIMING THEIR VOICE**

Dokumentarfilm USA 2009, R: Dorothy Fadiman, 30 min, engl.

Amerikanische Ureinwohner, jahrhundertlang entrecht, erheben ihre Stimme und werden politisch aktiv.

**REEL INJUN**

Dokumentarfilm Kanada 2009, R: Neil Diamond, 89 min, engl.

Wie haben die Darstellungen des „Hollywood-Indianers“ zum Verständnis und Missverständnis der indigenen Amerikaner beigetragen? Regisseure, Schauspieler, Schriftsteller und Aktivisten melden sich zu Wort.

**REISE ZUR INSEL DER GEISTER (JOURNEY TO SPIRIT ISLAND)**

Spielfilm USA 1991, R: Lazlo Pal, 86 min, deutsch, ab 6 J. (empf. ab 8 J.)

Maria und ihre beiden Freunde wehren sich gegen die Planung eines Großhotels auf „Spirit Island“ und sehen sich mit Verbrechern konfrontiert. Spannender Jugendfilm von der Nordwestküste des Pazifik.

SHARE THE WEALTH

Kurzspielfilm USA 2006, R: Bennie Klain, 8 min, engl.

In der Kulisse von alltäglichem Chaos und Unsicherheit vollzieht sich die persönliche Transformation einer obdachlosen Indianerin.

SITTING BULL'S VISION

Biografie Kanada 2007, R: Michael Pomedli, James MacMillan, 31 min, engl.

Ein Portrait des legendären Häuptlings Sitting Bull.

SKYDANCER

Dokumentarfilm D/USA 2011, R: Katja Esson, 75 min, engl.

Wer sind die furchtlosen Männer des Mohawk-Stammes, die unter der Woche in schwindelerregender Höhe die Stahlträger für die Wolkenkratzer zusammenbauen und am Wochenende zu ihren Familien fahren?

**SONGS OF THE COLORADO**

Dokumentarfilm USA 2011, R: H. Daniel Golding, 52 min, engl.

Eine Dokumentation über kulturelle Identität. Der Film beschäftigt sich mit der Verbundenheit der Yuman zu ihren Liedern und Tänzen, ihrer Geschichte und zu ihrer Sprache, die heute leider nur noch wenige beherrschen.

THE MAKING OF A HAIDA TOTEM POLE

Dokumentarfilm Kanada 2008, R: Kelvin Redvers, 30 min, engl.

Der weltbekannte Bildhauer Don Yeomans zeigt den kreativen Prozess der Totempfahl-Herstellung und spricht über die Kunst, Kultur und Tradition der Haida-Indianer.

THE NECESSITIES OF LIFE (CE QU'IL FAUT POUR VIVRE)

Drama Kanada 2008, R: Kelvin Redvers, Benoit Pilon, D: Natar Ungalaaq, Eveline Gelin, Paul-Andre Brasseur, 102 min, engl.

Vor dem Hintergrund der Tuberkulose-Epidemie im Jahr 1950 findet sich ein Inuit-Jäger in einer fremden Welt wieder, als er zur Behandlung seiner Krankheit in eine kanadische Großstadt umziehen muss.

TOTEM

Kurzspielfilm Kanada 2009, R: Thomas King, 18 min, engl.

Ein Kurzfilm über die erzwungene Assimilation der Ureinwohner Kanadas.

TWO SPIRITS

Dokumentarfilm USA 2009, R: Lydia Nibley, 54 min, engl.



Eine Dokumentation über Geschlechter-Diversität. Verwoben mit der Geschichte eines hassmotivierten Mordes wird betrachtet, welchen Status Menschen, die die „Geister“ von beiden Geschlechtern in sich vereinen, in verschiedenen indianischen Kulturen haben.

WATER FLOWING TOGETHER

Dokumentarfilm USA 2007, R: Gwendolen Cates, 78 min, engl.

Der Dokumentarfilm begleitet den Solotänzer des New York City Ballett, Jock Soto, die beiden letzten Jahre seiner Karriere bis zum Abschluss seiner Laufbahn im Juni 2005. Soto hat Wurzeln bei den Navajo und in Puerto Rico.

WE SHALL REMAIN – GERONIMO

Dokumentarfilm USA 2008, R: Dustin Craig, Sarah Colt, 75 min, deutsch

Die Reihe „We Shall Remain“ zeigt die Geschichte Amerikas aus Sicht der Ureinwohner. Es geht um Geronimo, Krieger und Mediziner der Chiricahua-Apachen und dessen umstrittene Strategie des bewaffneten Kampfes zur Verteidigung der Identität und Kultur seines Volkes.

WRITTEN OUT OF HISTORY – THE UNTOLD LEGACY OF NATIVE AMERICAN SLAVERY

Dokumentarfilm UK 2010, R: Simona Piantieri, 23 min, engl.

Dieser Film beschäftigt sich mit der in Vergessenheit geratenen Sklaverei von Indianern und verbindet historische Tatsachen mit Berichten von indigenen Wissenschaftlern und Anthropologen.